

Offene Vorlesung Datenwirtschaftsrecht und Recht der künstlichen Intelligenz

Sommersemester 2022

Prof. Dr. Maximilian Becker

Die Veranstaltung richtet sich an **alle Studierenden wie auch Uni-Externe** (Anwaltschaft, Unternehmen etc.). Die Belegung der Veranstaltung erfolgt für Studierende über unisono.

Gegenstand der Vorlesung ist ein Überblick über die zahlreichen europäischen und deutschen **Regelungen und Strategien zur Datenwirtschaft** mit Schnittstellen zum **Recht der künstlichen Intelligenz**. Der Schwerpunkt liegt auf dem vielbeschworenen „Eigentum an Daten“ und einer Einführung in die wichtigsten eigentumsartigen Rechte, die gegenwärtig an Daten bestehen können.

Aus der **jüngeren bzw. laufenden Gesetzgebung** behandelt werden unter anderem

- die VO über Künstliche Intelligenz samt weiterer Regulierungen autonomer Systeme/Robotik
- die VO zum freien Verkehr nicht-personenbezogener Daten
- der Data-Governance-Act und
- der Data Act.

Zudem wird die **Verbindung von Personendatenschutz und Datenwirtschaft** (inkl. des ePrivacy-VO-E sowie TTDSG) näher untersucht, was insb. die Finanzierung von Online-Angeboten mit Werbung betrifft. Hierbei geht es z.B. um die **Versteigerung von impressions** auf Homepages und der zugehörige **Handel mit Nutzerprofilen** auf Basis von Online-Tracking.

Hinweise

- Rechtliche Vorkenntnisse erleichtern das Verständnis der Veranstaltung, sind aber keine formale Voraussetzung.
- Bei Bedarf kann ein Sitzschein zum Beleg des regelmäßigen Veranstaltungsbesuchs ausgestellt werden.

Wo? Wann? Wer?

- Universität Siegen, Hörsaalgebäude Campus Unteres Schloß, Raum US-A 134/1
- Dienstags 14.00–16.00 Uhr, ab dem 5.4.2022
- Dozent: Prof. Dr. Maximilian Becker

Kontakt/Fragen

Frau Hanna Siebel

Sekretariat Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Immaterialgüterrecht und Medienrecht

Kohlbettstraße 15, 57072 Siegen

siebel@recht.uni-siegen.de